

Herstellen von Holzspielen mit der Laubsäge

Jedes Kind bastelte ein Tischbasketballspiel und ein Murnelspiel aus Sperrholzbrettern. Gefordert waren dabei grundlegende Techniken bei Laubsägearbeiten: Sägen, Schrauben, Kleben und Anmalen. Geduld, Präzision und Ausdauer waren gefragt und konnten trainiert werden. Anschließend stellten die Teilnehmer noch in Gruppenarbeit verschiedene Geschicklichkeitsspiele und ein Tisch-Minigolf-Spiel her.

Teilnehmer: Schüler und Schülerinnen der Klasse 5a
Leitung: Frau Schwaab

Burgen und Ritter im Mittelalter

Auf vielfältige Weise konnten die Schüler der Klasse 5 b das Leben im Mittel erfahren und kennen lernen. Zunächst besuchten die Schüler und Schülerinnen die Ausstellung „Burg Drachenfels – Reisen im Mittelalter“ im historischen Museum Speyer. Im anschließenden Workshop konnten sie ein Pappmodell des Speyerer Doms bauen. Am zweiten Tag bauten die Schüler Gruppenarbeit entweder in freier Bauweise oder mit fertigen Bastelbögen Pappmodelle einer Ritterburg, beschäftigten sich mit Mode im Mittelalter oder übten in einem kleinen Kalligraphie-Projekt das „Schreiben wie im Mittelalter“ unter Verwendung eines Textes von Walther von der Vogelweide.

Teilnehmer: Die Klasse 5 b
Leitung: Frau Dickerhof und Frau Barenthien

Elektromechanik – Steuerung durch Strom

Mi Hilfe eines Bausatzes stellten die Teilnehmer in diesem Projekt des Faches Naturwissenschaft (NAWI) eine „Motorwanze“ her. Die Schüler und Schülerinnen mussten dabei sägen, schrauben und löten. Die „Motorwanze“ wird durch eine Batterie angetrieben und ist so konstruiert, dass sie sich, sobald sie gegen ein Hindernis stößt, selbstständig einen neuen Weg sucht. Am zweiten Tag besuchte die Projektgruppe das Technikmuseum in Speyer.

Teilnehmer: Schüler und Schüler der 6. Klassen
Leitung: Herr Arndt

Brückenbau – stabile Elemente

(Text fehlt noch)

Teilnehmer: Schülerrinnen und Schüler der 6. Klassen
Leitung: Frau Leuthner

Steinzeit

(Text fehlt noch)

Teilnehmer: Schüler und Schülerinnen der Klasse 5c
Leitung: Frau Leonhardt

Bauen von Somawürfeln

Die Schüler sägen aus einem Vierkantstab 27 Würfel mit 2 cm Kantenlänge zurecht, brechen die Kanten und leimen sie nach Vorlage zu sechs Vierlingen und einem Drilling zusammen.

Aus diesen sieben Teilen kann dann ein kompletter Würfel zusammengesetzt werden. Dies schult das Problemlöseverhalten sowie das räumliche Vorstellungsvermögen. Die Herstellung der einzelnen Würfelteile fördert handwerkliche Grundfertigkeiten der Holzbearbeitung wie Sägen, Feilen, Schleifen und präzises Arbeiten.

Teilnehmer: 15 Schülerinnen und Schüler der Klassen 7 – 10

Leitung: Frau Flockerzi

Streitschlichterschulung der FOS

Im Projekt sollen die Schüler für ihre Aufgaben als Streitschlichter sensibilisiert und geschult werden. Es geht darum, „über den Tellerrand zu schauen“ und sich der eigenen Gefühle sowie der Gefühle des Anderen, des Gegenübers, klar zu werden.

Partnerinterviews, die Herstellung von Ganzkörperbildern und zahlreiche andere Aufgaben sollen helfen, die Motive hinter den Handlungen des jeweiligen Gegenübers herauszufinden und zu verstehen.

Teilnehmer: 8 Schülerinnen und Schüler der Klassen 7 – 10

Leitung: Frau Deus und Frau Zimmermann-Pflug

Graffiti – Entwürfe, Schablonen, Wandgestaltung

Die Schüler lernen Graffitischriftzeichen kennen und gestalten eigene Entwürfe auf Papier. Sie beschäftigen sich mit der Geschichte der Graffiti-Kunst und ein junger Sprayer berichtet von seinen Erfahrungen mit der Problematik des Sprayens im Spannungsfeld von erlaubter Kunst und Sachbeschädigung. Ziel ist es, eine Wand im Schulhof mit einem Slogan, der zur Schule passt, zu besprühen.

Teilnehmer: 18 Schülerinnen und Schüler der Klassen 8 - 10

Leitung: Frau Sprenger und Frau Kempf

Thermo-Mechanik: Bau eines Thermolüfters

Die Schüler stellen mit Hilfe eines Bausatzes das Modell eines funktionsfähigen Thermolüfters her, bei dem ein Bimetall als Schalter zum Einsatz kommt. Dadurch wird die Funktion eines Bimetalls veranschaulicht und ein Beispiel zu dessen praktischer Anwendung gegeben. Eine Kerze erwärmt zunächst das Bimetall, das sich verbiegt und so als Therмосchalter fungiert. Ist eine bestimmte Temperatur erreicht, schaltet sich ein Lüfter ein, der das Bimetall wieder abkühlt, so dass der Ventilator wieder ausgeschaltet wird. Ein geregelter Kreislauf ist entstanden. Anhand eines von den Teilnehmern erstellten Posters wird die Funktionsweise veranschaulicht.

Teilnehmer: 7 Schüler der Klassen 7 – 9

Leitung: Herr Hausdörfer

Erste-Hilfe-Kurs

Die Schüler und Schülerinnen üben grundlegende Erste-Hilfe-Maßnahmen zur Erstversorgung bei Verbrennungen und Verletzungen ein. Sie üben das Anlegen von Verbänden sowie die Herz-Lungen-Wiederbelebung. Des Weiteren wurde praktisch die Darstellung von Notfällen und die künstliche Wunddarstellung geübt. Außerdem werden sie mit verschiedenen Inhalten des Selbstschutzes vertraut gemacht (Umgang mit dem Feuerlöscher, Alarmsirenen, Vorratshaltung etc.) Der Kurs wird vom Bund gefördert und die Teilnehmer erhalten einen Bescheinigungsnachweis für den Führerschein. Herr Karn hat sich freundlicherweise bereit erklärt, diesen Kurs für die Lingenfelder Schule in seiner Freizeit anzubieten. Dafür unser herzlicher Dank.

Teilnehmer: 12 Schüler und Schülerinnen der Klassen 7 – 10
Leitung: Herr Karn

Willkommen in Frankreich

Die Schüler und Schülerinnen lernen in diesem Projekt auf vielfältige Weise und auf unterschiedlichen Wegen unser Nachbarland Frankreich näher kennen. Sie konnten ihre Erwartungen an das Projekt äußern und seinen Verlauf maßgeblich mitgestalten. Französisch sprechen stand dabei ebenso auf dem Wunschzettel wie Landeskunde und französische Küche. Durch einen Film sowie eine Internetreise erhielten sie einen kleinen Einblick in die französische Lebensart. Mit „Creme brûlée“ und „Moelleux au chocolat“ wurden zwei typische französische Desserts zubereitet und verkostet. Erste Eindrücke vom Klang der französischen Sprache konnten anhand

einfacher Sätze aus alltäglichen Lebenssituationen gewonnen werden. Außerdem wurde noch ein Pappmodell des Eiffelturmes gebaut.

Teilnehmer: 13 Schüler und Schülerinnen der Klassen 7 – 9
Leitung: Frau Krasznai

SV-Arbeit

Kernpunkt des Projektes war die Planung von weiteren Aktionen der SV, darunter die folgenden Projekte:
Der Verkauf von Valentinstagsrosen am Valentinstag am 14. Februar.
Die Vorbereitung der Aktion „Schwitzen für ...“ (ein Sporttag mit Spendenaktion für einen gemeinnützigen Zweck)
Die Neuauflage einer Faschingsparty 2011
Die neue Nikolausaktion 2011
Der Aufbau eines Schulradios
Die Einrichtung eines SV-Raumes

Für den Verkauf der Valentinstagsrosen wurden Plakate gestaltet und von der Faschingsparty im letzten Jahr wurde eine Fotodokumentation erstellt. Außerdem stellten die Teilnehmer Buttons mit dem Schullogo her.

Teilnehmer: 7 Schüler und Schülerinnen der Klassen 8 – 10
Leitung: Frau Massong

Einführung in die Programmierung mit Small Basic

Die Teilnehmer lernen grundlegende Strukturen der Programmierung mit der Programmiersprache Small Basic kennen. Anhand einfacher Beispiele und motivierender Übungen (wie z. B. ein Bild um 90 bzw. 180 Grad zu drehen oder gar in Rotation zu versetzen) soll am Ende ein einfaches Programm erstellt werden.

Teilnehmer: 9 Schülerinnen und Schüler der Klassen 7 – 10
Leitung: Herr Baingo

KÜM-Projekt

Gemeinsam mit den Mitarbeitern von KÜM erstellen die Schüler und Schülerinnen der Praxisklasse 9b ein Info-Plakat über ihre Betriebe und ihre Ausbildungsberufe. Dabei verwenden die Schüler mitgebrachtes Info-Material aus ihren Betrieben oder recherchieren zu ihren Berufen und Betrieben im Internet.

Teilnehmer: 17 Schülerinnen und Schüler der Praxisklasse 9b
Leitung: Frau Meiburg; Frau Keller; Herr Stein

Musical und Dance

Die Schülerinnen und Schüler entwickeln in Gruppen zu Songs und Melodien aus verschiedenen Musicals (u.a. „Starlight Express“, „König der Löwen“, „Dirty Dancing“, „We will rock you“) eine passende Choreographie. Sie studieren sie gemeinsam ein und werden

eine Auswahl davon in Maske und Kostüm am Tag der offenen Tür vorführen.

Teilnehmer: 16 Schülerinnen und Schüler der Klassen 8 – 10
Leitung: Frau Boos

Koch dir was!

Im Vorfeld der Projekttag konnten die Teilnehmer verschiedene Rezeptvorschläge einreichen bzw. aus einem vorgegebenen Angebot von Rezepten die auswählen, die sie interessierten. Diese wurden dann an den Projekttagen nachgekocht und verkostet. Es wurde Wert darauf gelegt, dass genussvoll, mit Liebe und Zeit gekocht wird. (Hier eine kurze Auswahl von Rezepten dieser Projekttag:
Linsencremesuppe - Bunter Salat mit Hackbällchen – Schupfnudeln – Nudelauflauf mit Rindfleisch – Erdbeer-Tiramisu)

Teilnehmer: 15 Schülerinnen und Schüler der Klassen 7 – 10
Leitung: Frau Storck

Stricken, Häkeln, Sticken

Die 12 Teilnehmerinnen stricken Schals, Pulswärmer usw., häkeln Teilstücke für eine kleine Patchwork-Decke, Sticken Bilder nach Stickvorlagen oder stellen Bommeln für eine Bommelmütze her. Das Projekt gibt den Teilnehmern Gelegenheit, diese alten Kulturtechniken wieder- bzw. neu zu entdecken und Spaß und Freude an der Handarbeit zu entwickeln.

Teilnehmer: 12 Schülerinnen der Klassen 7 und 8
Leitung: Frau Scheer

Perkussion Workshop

Mit dem Linienbus und einem kurzen Fußmarsch erreichten die Teilnehmer die Musikschule in Germersheim. Unter fachkundiger Anleitung von Herrn Christmann konnten die Mädchen und Jungen mit Bongos, Jambon, Shaker und zwei Schlagzeugtrommeln „jammen was das Zeug hielt“. Mit motivierenden Rhythmusübungen, Klatschen in die Hände und auf die Oberschenkel wurde das Rhythmusgefühl entwickelt geschult. Schließlich konnte ein mehrstimmiges Stück einstudiert werden, das am Tag der offenen Tür vorgeführt werden soll. Die Teilnehmer bedanken sich nochmals recht herzlich bei Herrn Christmann von der Musikschule in Germersheim für sein Engagement und dafür, dass er für die Aufführung am Samstag einige Instrumente zur Verfügung stellt.

Teilnehmer: Schüler der Klassen

Leitung: Frau Klee-Löffler und Herr Christmann von der Musikschule in Germersheim

Fußball

Mit einem gezielten Aufwärmprogramm starteten die Teilnehmer zunächst in die Projektstage. Das Ziel ist dabei, die Teilnehmer zu befähigen, sich vor dem Spiel selbstständig warm zu machen. Es folgte ein gezieltes Techniktraining und spezielle Übungen (z. B. Schuss- und Flankentraining) nach den Vorgaben für das DFB Sportabzeichen. Anschließend fand ein Kurzturnier mit 3 Mannschaften statt. Außerdem traten die drei Klassenstufen gegeneinander an und abschließend fand ein Turnier statt, bei dem die Teilnehmer ihre Teams selbst auswählen konnten. Am letzten Tag

gestalteten die Schülerinnen und Schüler Plakate zu allgemeinen Fußballthemen bzw. zum 1. FCK.

Teilnehmer: 24 Schüler der Klassen 7 - 10

Leitung: Herr Lauer

Projekttag 2011

Tag der offenen Tür
29.01.2011

